

Interview mit Solemon-Gründer Franz Mühlbauer

Franz, wie beurteilst du die aktuelle Situation der Menschen in Bezug auf Arbeits- und Lebensweise, den Gewohnheiten und der derzeitigen Veränderungen in der Welt?

Eine riesige Chance zur Erkenntnis wartet auf uns. Wir alle sprechen von Ganzheitlichkeit, praktizieren sie jedoch weder im Denken, noch in der Konsequenz des Denkens, unserem Handeln. Solche grenzwertigen Situationen wie sie aktuell herrschen, ermöglichen uns Menschen wieder einen kleinen Schritt in die dringlichst notwendige Ganzheitlichkeit. Fixpunkte brechen weg, fast wöchentlich werden wir auf neue (Flexibilitäts)-Proben gestellt. Diese aktuellen Anforderungen sind als Vehikel dieser neuen Qualität zu sehen, sie bringen uns aus der Planbarkeit in eine neue Flexibilität, auch wenn vorerst einmal über den Leidensweg.

Eine Lebensschule hin zu übergeordneten Prinzipien würde uns hier helfen, wenn wir sie nur hätten in unserer Gesellschaft. Wissen-SCHAFT alleine reicht nicht mehr. In den letzten 30 Jahren durften wir erkennen, dass Wissen noch lange nicht ins Tun führt, also in die Umsetzung längst anstehender Werte. Es drängen sich Erfahrung und Bewusstsein immer vehementer auf und wollen wieder als gleichwertige Partner wertgeschätzt werden. Schmerzvoll merken wir, dass beste Medizin und fortschrittlichste Technik seit Menschengedenken uns jetzt nicht wirklich weiterhelfen. Eine Krankheit bekämpfen wir erfolgreich, zig andere entstehen dabei. Ein Virus legt die Welt lahm. Die Politik versucht Schadensbegrenzung. Aufbauende körperliche und mentale Dynamiken wollen hier Hand in Hand gehen, tun es aber nicht. Spitzensportler leisten deshalb Großartiges weil sie entweder mental stark sind, oder von ihren Trainern auch in die mentale Stärke begleitet werden. Für die Gesellschaft passiert genau das Gegenteil.

Getragenheit, Vertrauen, Zuversicht, alles Zutaten für aufbauende Dynamiken in Mensch und Gesellschaft werden untergraben, selbst mental starke Menschen finden kaum Schutz davor. Das einzige was uns wirklich trägt ist unsere Vitalkraft, unsere Lebensenergie. Unser Immunsystem zum Beispiel, Produkt eines persönlichen, energetischen Überschusses und gerade damit hadert unsere Gesellschaft. Die Gesellschaft wird immer müder, die Taktzahl immer höher, übrig bleiben erschöpfte Menschen.

Je mehr Stress, je mehr Angst, je mehr Angst umso mehr Hysterie, je mehr tägliche Energieschleudern wir in uns tragen, umso dünner unsere Immunabwehr und das ist nur EIN Beispiel, warum aktuell praktisch alles für die Wiederherstellung verbrauchter Kräfte spricht. Die immens große Chance für die Jetztzeit besteht im Lernen bewusster Einlösung übergeordneter Erfolgsprinzipien auf mindestens 7 Ebenen des Menschen. Die älteste Gleichung zum Thema zeigt es so wunderbar:

„Erbanlage – Lebenszeit + Bewusstsein = Leistung“

„Erbanlage – Lebenszeit + Bewusstsein = Gesundheit“

„Erbanlage – Lebenszeit + Bewusstsein = Lebensqualität“



Und sie sehen, die einzige Variable dabei ist das Bewusstsein. Jedes erfolgreiche System der Zukunft wird auf Bewusstsein basieren! Bewusstseinsarbeit ist nicht leicht, unsere Gesellschaft ist es noch nicht gewohnt, dennoch spart sie Leidensdruck und UNSUMMEN an Geldern. Es ist leicht Rezepte zu verteilen, es ist an der Zeit die neue Herausforderung anzunehmen und bewusstes Sein zu schüren! Alles andere hatten wir schon und es war nicht gratis aber umsonst!

Wie lautet das größere oder höhere Ziel hinter dem Solemon-Projekt?

35 Jahre Erfahrung und 800 geleitete Seminarwochen zum Thema der “erneuerbaren persönlichen Energien” bestätigen die Realisierbarkeit eines hochgesteckten Ziels. Das zentrale Anliegen von Solemon ist die Förderung des so lange ersehnten Quantensprungs unserer Gesellschaft. Die kollektive Verbesserung der Grundstimmung im Menschen, seiner Leistungsfähigkeit, seiner Gesundheit und Lebensqualität rückt durch bewusste Wiederherstellung verbrauchter körperlicher und mentaler Kräfte in den Bereich des absolut Möglichen.

Die tägliche Wiederherstellung verbrauchter Kräfte und Energien durch gezieltes persönliches, wie auch strategisches Regenerations-Management ist eine der größten Chancen die uns zur Verfügung stehen und sie liegt völlig brach! Damit vereint sich die größte kollektive Notwendigkeit auch mit dem höchsten Solemon-Ziel. Die SOLEMON-Lehre liefert Know-how und die dazugehörige aufbauende Bewusstseins-Dynamik für Schulen und Universitäten, in Berufs- und Arbeitsleben, vom Spitzensportler bis zu stressgeplagten Mitmenschen, jung oder reif. Regeneration betrifft unseren gesamten Lebenszyklus. Damit kann “erneuerbare Energie” im Menschen selbst beginnen und Basis werden für einen achtsameren Umgang mit inneren und äußeren Ressourcen. Wir leben nicht mehr auf “pump”.

Warum ist es dir so wichtig dich diesen Zielen zu widmen?

Wir sind Meister der Leistung, das Nachtanken haben wir nicht gelernt. Die einseitige Optimierung von Leistung ist allgegenwärtig, in der Kombination mit althergebrachten Gewohnheiten entsteht ein Cocktail der gewaltige Schatten in Form von Leidensdruck und explodierenden Kosten auf unsere Gesellschaft wirft. Milliarden wurden in den letzten Jahrzehnten in Leistungserhöhung investiert. Aktuell merken wir, dass noch mehr Arbeit oder noch mehr Training, noch höhere Vorgaben und Belastungen, nicht zu besserer Leistung führen, sondern krank machen. Das biologische System Mensch ist in ein subtiles Gleichgewicht der Kräfte eingebettet, jede Einseitigkeit ist bereits per Definition der WHO nur eine Frage der Zeit, bis unser Organismus rebelliert und genau das geschieht aktuell in einer noch nie dagewesenen Häufigkeit. Wer bei seinem Bankkonto immer nur abhebt ist schnell in roten Zahlen. Das notwendige Hinzufügen verbrauchter Kräfte versteht der Organismus als REGENERATION. Sie hat auf mindestens 7 essentiellen Ebenen im Menschen zu geschehen, alles andere ist Strohfeuer-Taktik oder antibiotischer Umgang mit sich selbst. Jeder Arbeitstag, jeder Lebenstag hat AUCH ein Regenerationstag zu sein,

ansonsten erleiden wir eine negative Energiebilanz. Unsere Kette reißt ja bekanntlich am schwächsten Glied, daher macht es auch nicht viel Sinn, unsere persönlichen Liebkinder weiter zu pflegen und damit nur noch weiter in die Einseitigkeit zu trudeln. "Immer mehr vom Selben ..." ist ja bekanntlich die Todsünde der Zivilisationsgesellschaft. Beruflich ist es heutzutage sicher von Vorteil Spezialist*in zu sein. Bei persönlicher Regeneration sind wir aber aufgefordert, zu großen Allroundern zu werden. Deiner Bandscheibe ist es völlig egal, ob du nun Veganer*in bist oder nicht, wenn dein Bewegungsapparat sich nicht in seinem muskulären Gleichgewicht befindet ist Feuer am Dach. Sie wird Schaden nehmen und sie wird uns blockieren. Das ganzheitliche System Mensch kann mit Einseitigkeiten nicht umgehen, es ist dem Gleichgewicht der Kräfte unterstellt, einer Homöostase eben. Sobald sich unser Organismus und unser inneres Kräftespiel erkannt und verstanden fühlen, haben sie keinen Grund zu rebellieren und dem Menschen den Energie-Hahn zuzudrehen. Jede regenerative Maßnahme führt daher zu neuer Kraft und vermindert althergebrachte Energieschleudern.

Wie können andere dich bei deinem Vorhaben unterstützen, was sollen sie tun?

"Heute zu lernen, was morgen benötigt wird" ist sicher eine der besten Entscheidungen in dieser Zeit des beginnenden Wertewandels. Es gibt ganz viele Coache, Spezialisten und Trainer, die uns vermitteln möchten wie wir unsere Kräfte besser einsetzen können. Solemon bringt dir deine verbrauchten Kräfte zurück und wird deshalb so geschätzt, weil es die Basis unseres Seins stärkt. Aktuell gibt es viele gute Vorsätze, aber bereits zu wenig Kraft und Energie zur Umsetzung. Die Einsatzbereiche von Solemon-Regeneration sind nahezu unbegrenzt, daher benötigt es auch viele und gut ausgebildete Multiplikatoren. Bei genauerem Hinsehen leidet unsere Gesellschaft eklatant an kollektiver Erschöpfung, die nur mehr von immer ausgeflippten Hypes und krampfhaft gesuchter Unterhaltung kurzzeitig aufgehellt werden kann. Weder Hypes noch Unterhaltung können aber dem Organismus verbrauchte Energien zurückgeben. Bisher ist das immense Feld gut funktionierender Regeneration nur einigen wenigen Spitzenathleten vorbehalten, das soll sich ändern und wird sich auch ändern. Steigende Einsicht und/oder steigender Leidensdruck werden diese Erkenntnisse aufgreifen, dazu gibt es schon zu viele Beispiele und Testimonials, welche die außerordentlichen Vorteile ganzheitlicher Regeneration auf eigenem Leibe schätzen und genießen. Beim Auto wissen wir, dass wir genau so viele Kilometer fahren können wie wir getankt oder geladen haben. Bei uns selber steht dieser Schritt noch aus, er ist die Grundlage organischer Wachstumszyklen im Menschen.

Stichwort Überforderung der Menschen: Welche drei Dinge hältst du für am Wichtigsten, sie sofort umzusetzen?

Eine sehr zeitoptimierte und effiziente Strategie heißt **SOLEMON-TRILOGIE der REGENERATION**. Mit täglich 3 Beiträgen ist eine direkte Verbindung eigener regenerativer Notwendigkeiten und ein Dialog mit dem persönlichen Lebensalltag und seinen besonderen Anforderung gewährt. Erst damit wird Regeneration ein individueller Begleiter und kein Rezept als Massenware. Die zwei Fixpunkte bilden REFLEXION & MENTALE INNENWELT,

sowie KRAFTQUELLE FREUDE. Sie sind für den Gesamterfolg ebenso bedeutsam wie der täglich wechselnde äußere oder konkret körperliche Beitrag für erneuerbare Energie im Menschen. Der externe Beitrag richtet sich entsprechend dem Anforderungsprofil des Lebensalltags aus (Bildschirmarbeit, körperliche Belastung, Stresspegel, Lärm, sitzende Tätigkeit u.a.m.) Maßnahmen zum heilsamen Gegenpol haben dann auf genau diesen **KÖRPERLICHEN EBENEN DER REGENERATION** für den essentiell notwendigen Ausgleich zu sorgen. Merke! Jedes biologische System welches sich nicht in Homöostase befindet, crashed und das ist nicht eine Annahme, sondern nur ein Frage der Wirkzeit. Das gilt für Muskulatur gleich wie für Stoffwechsel, Atmung, Gehirnhemisphäre, Nervensystem oder alle anderen Systeme im Organismus ausnahmslos. Unsere aktuell prekäre kollektive Situation basiert auf Ungleichgewicht an zu vielen Stellen gleichzeitig. Bei zu vielen Baustellen reicht die Grundenergie nicht aus und das System kippt. Das (er)trägt weder ein Körper noch eine Gesellschaft und wie deutlich zu erkennen auch nicht die Natur. Weder Dogmen noch Einheitsregelungen werden werte-volle Lösungen bringen können, sondern einzig ein individueller, persönlicher Beitrag getragen von Einsicht und Bewusstsein. Daher ist diese TRILOGIE nicht delegierbar sondern "nur" lebbar und Tag für Tag neu einzutackten.

Zu dir selbst: Wie lebst du und wie sorgst du dafür, dass du selbst nicht diesen Fallen erliegst?

Was mich persönlich betrifft habe ich zwei Seelen in meiner Brust. Eine ist sehr strikt und konsequent, für diese Hälfte ist es leicht den notwendigen Ausgleich zu schaffen und dafür auch Konstanz und Nachhaltigkeit zu zeigen. Jeder Arbeitsalltag, letztlich jeder Lebensalltag lockt uns mit seinem vielfältigen Wollen, Sollen und Müssen aus unserer Mitte. Das ist Teil von "Lila" dem Spiel des Lebens, wie die indische Tradition es bezeichnet und ist grundsätzlich nichts Schlechtes. Meine zweite Hälfte tendiert zum Schlendrian, genießt freie Momente und genießt auch Feierabende, wo ich einmal nicht für den nötigen Ausgleich sorgen kann oder sorgen möchte. Mit der schon angeführten "Trilogie der Regeneration" wollte ich anfänglich für mich persönlich ein praktikables System schaffen. Direkt vom Fach kenne ich nicht nur Lösungen sondern auch die verschiedensten Ausreden, warum gerade ich - gerade heute - das Notwendige nicht umsetzen kann. In über 30 Jahren Coaching und Mentoring habe ich aber auch gelernt, dass keine einzige Ausrede zählt und aus der übergeordneten Sicht des Lebens, keine einzige Ausrede Bestand hat, außer einen Mangelzustand schön zu reden.

Ich versuche daher diese zwei Seelen in mir in Balance zu halten. Zuviel Striktheit schadet meinem sonnigen Wesensanteilen, zuviel Nachlässigkeit tut meinem Organismus nicht gut. Wie in ALLEN Bereichen des Lebens benötigt es auch hier das so entscheidende: "Sowohl als auch"! Und wenn es mir mal weniger gut gelingt über ein paar Tage hindurch für Ordnung im System zu sorgen, erwächst mein inneres Anliegen, den Energiehaushalt wieder in trockene Tücher zu bringen. Da die Maßnahmen gleich spürbar sind, weiß man auch wofür man's tut!

Beispiel Zeit/Freizeit: Wie sollten wir diese optimal verbringen und was sollten wir auf keinen Fall tun?

Wer sich mit übergeordneten Gesetzmäßigkeiten und Prinzipien beschäftigt, weiß schnell, dass biologische Systeme ein völliges Gleichgewicht benötigen um zu gedeihen, ansonsten entarten sie. Diesen Umstand bezeichnet die Medizin als Homöostase, am besten nachzuvollziehen beim Atem. Keiner von uns Menschen würde den verhängnisvollen Fehler machen und sagen, "einatmen mag ich, aber ausatmen mag ich nicht". Was in diesem Zusammenhang für uns alle lächerlich klingen mag, geschieht auf anderen Ebenen bei uns Menschen täglich. Männer lieben ihre Kraft, um ihre Beweglichkeit kümmern sie sich nicht, oder besser gesagt, erst im Rehazentrum bei der medizinischen Gymnastik. So könnten wir auf jeder Ebene unseres Seins solche Kardinalfehler aufzählen. Aktuell scheint in der Freizeitgestaltung bei vielen Menschen der Spaßfaktor an oberster Stelle zu stehen. Hätte Spaß je eine für den Menschen heilsame Wirkung gehabt, wären wir die gesündeste Gesellschaft seit Menschengedenken. Die zentrale Frage lautet vielmehr: "Was fehlt?" Es sind immer uns fehlende Anteile welche uns ein Stück weit ins Gleichgewicht bringen und damit einem übergeordneten Lebensgesetz näher bringen. Der so häufig praktizierte Irrtum "immer mehr vom selben" ist eine deklarierte Todsünde der Gesellschaft. Symptomatisch für eine Leistungsgesellschaft ein häufiges Beispiel, es betrifft die Maxime Leistung. Menschen fordern von sich Leistung im Beruf, Leistung im Sport, Leistung in den Hobbies, Leistung in ihrer Beziehungswelt, Leistung in ihren Entsprechungen oder Selbstbildern und wundern sich, wenn ihnen das Leben mit einem Infarkt den Energie-Hahn zudreht. Wer dem archetypisch männlichen Pol der Leistung, nicht den archetypisch weiblichen Pol der Regeneration entgegenstellen kann, verschießt sein Potential. Ähnlich den Menschen, die durchs Leben hächeln, sie sind nicht nur mythologisch, sondern auch konkret schnell damit fertig. Wie sehr schätzen wir Menschen, Mitarbeiter*innen, Betriebe, Institutionen mit "langem Atem".

Stichwort Ernährung: Welche sind deine 3 Lieblings-Tipps, die vielleicht nicht an jeder Ecke zu finden sind und mit denen es spürbare Veränderungen gibt?

Nichts ist so heikel, wie die Ebene Stoffwechsel und Essen. Für viele Menschen ist es die einzige Nische in ihrem Leben geblieben, wo sie sich austoben können und sie tun es auch. Meist regieren hier nicht Einsicht und ein Anspruch auf "Artgerechte Ernährung" sondern Dogmen, Fixierungen bis hin zu Fanatismus. Nach dem Motto "Nimm mir meinen Kaffee am Morgen und ich erkläre dich zum Todfeind" ist hier große Vorsicht geboten, aber auch größte Individualität notwendig. Den Tipp für alle gibt es nicht, viele können jedoch von einem der folgenden Erfahrungswerte profitieren indem sie es versuchen. Aktuell herrschen Glaubensgebäude anstatt Erfahrungswerte. Einer der weltweit größten Lerntheoretiker ist der Überzeugung: "Das einzige das menschliche Verhalten nachhaltig beeinflussende Lernen ist Lernen durch Selbsterfahrung und nicht durch Wissenstransfer!" Daher ernten Menschen bei Solemon Energy Days immer einen Pool an Erfahrungen, ein Möglichkeiten-Potential, welches leicht den Weg ins persönliche Leben der Umsetzung findet.

Der 1. Solemon Grundsatz zur Ernährung lautet: **ESSEN - VERDAUEN - VERBRAUCHEN**

So einfach werden viele sagen, ja und trotzdem scheitern die Allermeisten täglich mehrmals daran. Immer dann, wenn nicht das durch den Verbrauch entstandene Hungergefühl entscheidet, sondern die Tageszeit und ihre verbindlichen Essens-Rituale, sind wir in Gefahr. Gemeint ist die künstlich, durch gezuckerte Industriekost hervorgerufene Hungerkrise, die uns zu schnellen Essens-Intervallen zwingt. Wer gut zu Abend isst und gleich wieder mit Frühstück beginnt, entspricht zwar der Norm, aber nicht seinen organischen Vorgaben und vergewaltigt somit seinen wertvollen Energiehaushalt. Verdauungsenergie braucht Kraft und das schwächt deutlich unsere E-Bilanz.

Der 2. Solemon Grundsatz lautet: **ESSE DICH TÄGLICH IN EINEN LEICHTEN BASENÜBERSCHUSS**

Der Mensch ist mit einem PH-Wert im Blut mit 7,35 ein basisches Wesen. Die erste und größte Sorge im Stoffwechsel ist die absolute Sicherheit diese "basische Welt" zu erhalten. Ein Abfall des PH-Wertes auf "SAUER" ist lebensgefährlich. Alles säurebildende an Speisen und Getränken muss daher vom Stoffwechsel mit absoluter Priorität neutralisiert werden. Dieser, bei unbewusster Auswahl von Speis & Trank führt zu beträchtlichen Energie-Lecks, die wir Menschen auch spüren. Wer kennt sie nicht die Durchhänger nach speziellen Speisen oder nach Kantinenessen. Hier sorgt das Essen nicht für Energienachschub und damit Schaffenskraft, sondern für Verdauungskoma und Schläfrigkeit. Ein vornehmlich "BASISCHER" Speiseplan ist mindestens so köstlich, aber keine Energieschleuder!

Eine 3. Solemon-Thematik, sie sorgt für Staunen und Erfolg und besteht aus der **THERMISCHEN WIRKUNG** alles Essens und Trinkens.

Bereits die TCM spricht von der Energie des Essens unabhängig von den Kalorienwerten einer Speise. Alles Essen und Trinken hat wärmende, neutrale oder kühlende Auswirkungen auf den Menschen, führt also Energie zu, hält die Körperenergie konstant, oder leitet Energie ab. Das beste Beispiel dafür: Eine Chilischote hat keine Kalorien, heizt dir aber mächtig ein! Tendenziell sind weit über die Hälfte unserer Bevölkerung "fröstelnd" also energetisch nicht exzessiv unterwegs, ein Drittel ist etwa "hitzig". Die Kunst liegt nun darin, sich mit der richtigen Auswahl von Essen und trinken bestmöglich zu unterstützen. Weder fröstelnd noch schwitzend sind wir gut unterwegs, beides ist gleichzusetzen mit einem Wasserhahn der permanent tropft. Bio Klimatische Einflüsse wie Hitze, Kälte, Wind, Regen werden damit viel leichter getragen, Klimaanlage entschärft und der steife Nacken durch den "krankmachenden Zug" gehört der Vergangenheit an.

SOLEMON Ernährung BASIC TOOL:

Wer kennt sie nicht die Frage "Was liegt dir denn im Magen, was ist dir über die Leber gelaufen ...?"

Viele sind schon sehr bewusst in ihrem Speiseplan und das ist gut so! Manchmal sind wir auf dieser Ebene bereits sektiererisch oder sogar fanatisch, über die Gesprächsthemen bei



Tisch kümmern wir uns nicht und merken gar nicht mal wie viel Unverdauliches hier serviert wird!!

DU HAST NICHT NUR DAS ZU VERDAUEN WAS IN DEN MUND KOMMT SONDERN AUCH DAS WAS INS OHR KOMMT

Gib uns bitte eine Prognose der Entwicklung, wenn wir so weitermachen wie bisher und was passiert, wenn wir uns in Solemon-Manier verändern?

Es ist unschwer zu erkennen, dass ein Weitermachen wie bisher, sowohl Behandlungskosten wie auch Leidensdruck in nicht mehr zu vertretende Höhen treiben würden oder werden, schon jetzt sind 98% des sogenannten Gesundheitsbudget ein Krankheitsbudget. Selbst wenn wir Früherkennung (zweifellos zu begrüßen) zu Prävention rechnen, was ja primär einmal einem Gedankenfehler entspricht, würde das gegenwärtige Budget ein Reparatur- Budget bleiben. Für uns Menschen gibt es zwei große Kräfte, die zwei großen "L" welche imstande sind für Veränderung zu sorgen. Lernen oder Leiden, bei Kindern setzt die Gesellschaft ausschließlich auf den Lernprozess, Erwachsene hingegen werden fast immer über den Leidensweg "therapiert", das müsste nicht sein und ist Teil überholter Einstellung. Für die neu aufkommende Zeitqualität müssen wir ein drittes "L" hinzufügen. Auch über richtig verstandene Liebe kommen Menschen mit dem für sie so wertvollen Gegenpol in Verbindung. Auf dieser Ganzheitlichkeit basiert Solemon, stellt Know-how, Erkenntnis, Erfahrung in der Realisierung und die wohl wertvollste Rahmenbedingung, den Freiraum der bewussten Umsetzung und Einlösung zur Verfügung.

Daher wird sich der Graben zwischen Menschen, welche mit ihrem Verhalten (Stress am Tag, Unterhaltung und Spass danach) ins "offene Messer des Lebens" laufen und denjenigen, die versuchen bewusste regenerative Gegenmaßnahmen zur Einseitigkeit des Sein zu leben, wohl vergrößern. Viele meinen auch, Regeneration sei langweilig, fad, anstrengend, mühselig, zeitraubend, freudlos. Es liegt an uns, diese Fehleinschätzung ins rechte Licht zu rücken. Die Aufgabe von Entscheidungsträger*innen, Vorbildern, Verantwortlichen, der Politik, ja sogar Spitzensportler*innen als Testimonials, wird nun der Bau von Brücken sein. Es gilt den Menschen den Seitenwechsel zu ermöglichen, sie dabei zu motivieren und sie dabei zu unterstützen. Einen Seitenwechsel vom alten Modell Mensch als wandelndes Ersatzteillager und Chemielabor, hin zu Alles Andere wird sprichwörtlich nicht mehr leistbar sein.

Ein von Bewusstheit getragenes System wird sich überschaubar schnell Fehltag, Krankenstandstage, Leidenstage in der Höhe von 50 Prozent ersparen. Es ist überschaubar leicht und freudvoll einen Zustand den wir in Kindheitstagen alle mal hatten, nämlich Gesundheit, Lebenskraft und Lebensfreude zu erhalten, als ihn nach allen Regeln zu missbrauchen, um ihn danach leidvoll einzuklagen.

**Wie können Interessierte mit dir in Kontakt treten und was empfiehlst du?
Welches deiner Angebote ist zunächst der erste Schritt?**



In unserer kopflastigen Zeit ist es absolut klar, dass wir mehr über Solemon WISSEN wollen, dennoch erkennt selbst die Wissenschaft, dass der Mensch sehr von seinem inneren Kräftespiel begleitet, geleitet und geführt wird. Befragt man überaus erfolgreiche Menschen nach ihrem Geheimnis kommt auffallend häufig ihr besonderer Zugang zu ihrem Gefühl als Antwort. Der Mensch ist eben viel mehr als nur Logik, Wissen, Ratio und Fakten. Genau dieses Gefühl zu den Themen der "erneuerbaren persönlichen Energie" gilt es zu schüren und dabei ist eine beliebige Seminarveranstaltung zu empfehlen. Erlebtes und gelebtes Wissen führt in die Tiefe unseres Bewusstseins. Natürlich kann man sich vom Solemon-Jubiläumsbuch "Du änderst deine Welt - Regeneration durch den heilsamen Gegenpol" angesprochen fühlen und sich berühren lassen von der integralen Welt der Regeneration. Die, in unserer Zeit so notwendige Nachhaltigkeit offenbart sich jedoch bei Veranstaltungen von einigen Tagen Dauer. Der Grund dafür liegt in der biologischen Trägheit von 2 bis 3 Tagen, der sowohl unser Körper, wie auch der gesamte Organismus unterliegen, erst dann erkennen wir Wohltuendes und unterscheiden die Spreu vom Weizen. Solemon steht nicht für ein Glaubensgebäude, sondern für konkret merkbare, spürbare, nachvollziehbare Verbesserung des kollektiven IST-Zustandes. Vielen Mitmenschen ist ihre Erschöpfung ins Antlitz geschrieben, energetisch gesehen sind wir prekär unterwegs, wir retten uns über die Runden. Geschweige denn es passiert etwas Unvorhergesehenes, die steigenden BurnOut Zahlen sind nur eine Manifestation. Wiederherstellung verbrauchter Kräfte bringt Freude ins Leben, wir leisten nicht mehr weil wir müssen, sondern aus einem energetischen Überschuss, so wie das so wunderbar bei Kindern beobachten und schätzen.

Komm und schau dir's an ...

Komm und spüre es im eigenen Organismus.

Komm und begeistere dich für die sonnige Seite in dir.

SOLEMON REGENERATION VERBINDET DICH MIT DER URKRAFT DEINES WESENS.